

1 SA-Notgebot und Folgereizung

- ▶ Reaktion des Eröffners auf das Notgebot
- ▶ Reaktion des Antwortenden auf Eröffners Wiedergebot
- ▶ <https://training.krtschil.net> Materialien und Übungshände online

Das 1 SA-Notgebot

Definition:

Nach einer Reizung des Eröffners auf der 1er-Stufe hält der Partner des Eröffners 6 — 10 Punkte, kann keinen Fit bestätigen und kann keine Farbe auf Stufe 1 nennen. Er hält zu viel für Passe, aber zu wenig für die Stufe 2. Dann bleibt als Antwort nur 1SA, Notgebot. Dies verspricht keine SA-Verteilung, sondern ist eine reine Punktansage.

Hat der Eröffner normale Eröffnungsstärke (bis max. ca. 16 P), so bestimmt im weiteren der Antwortende den Endkontrakt. *Ausnahme:* mit Maximum (9 - 10 Punkte) darf der Antwortende noch einladen.

Wenn der Eröffner weiterreizt, muss der Antwortende aus mehreren Optionen wählen und zwar in der folgenden Reihenfolge:

1. Wenn er in beiden gereizten Farben 7 Karten in gemeinsamen Händen sehen kann, wählt er einer dieser beiden Farben und bessert ggfs. aus, dabei hat bei gleicher Kartenzahl die Oberfarbe Vorrang.
2. Wenn er in keiner der vom Eröffner gereizten Farben 7 Karten zählen kann, so darf er eine eigene Farbe reizen, sofern sie eine mindestens 6er-Länge ist.
Achtung: 5er-Längen dürfen NICHT gereizt werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass Eröffner einen Fit dazu hat, ist deutlich unter 50% und selbst ein 5-2 Fit ist nicht sicher. Daher ist immer, sofern vorhanden, ein 7-Karten-Fit vorzuziehen.
3. Trifft keine der beiden Optionen zu, so muss der Antwortende eine intelligente Wahl treffen (oder eine Konvention benutzen, die „das unmögliche 2 Pik-Gebot“ heißt, sofern 1♥ eröffnet wurde).

Im Allgemeinen sollte der schwache Antworter, wenn der Eröffner einen Zweifärber reizt, einen Farbkontrakt anstreben und SA vermeiden.

Im folgenden werden die verschiedenen Weiterreizungen sowohl für Eröffner als auch für den Antwortenden erläutert.

Wiedergebot des Eröffners:

Gebot des Eröffners	Gebot des Antwortenden
1 ♥	1 SA

Passe, SA-Verteilung, 12 - 14
2 ♣, ♦ (billiger Zweifärber, 12-17)
2 ♥ (12 - 16 FL mit 6er ♥)
2 ♠ (16 - 19 mit 5er ♥ und 4er ♠)
2 SA (16 - 17 mit SA Verteilung)
3 ♣ (18+ mit 5-4, vollspielforcing)
3 ♦ (18+ mit 5-4, vollspielforcing)
3 ♥ (17 - 19 FL mit 6er ♥)

Zweite Ansage des Notgebots nach Zweifärber

Gebot des Eröffners	Gebot des Antwortenden
1 ♠	1 SA
2 ♦	Bedeutung der Wiedergebote des Antwortenden
	Passe 6-8 Karo besser als Pik
	2 ♥ 6-10 6er Coeur, Passzwang
	2 ♠ 6-10 ausgebessert, 2er
	3 ♣ 6-9 6er ♣
	3 ♦ 9-10 4+ ♦

Der Eröffner hat seine Farbe wiederholt

Gebot des Eröffners	Gebot des Antwortenden
1 ♥	1 SA
2 ♥	Bedeutung der Wiedergebote des Antwortenden
	Passe 6-9 kein Vollspiel
	2 ♠ 9-10 Spezial, 5-5 in UF
	2 SA 6-8 Spezial, 5-5 in UF
	3 ♣ 6-9 6+ ♣
	3 ♦ 6-9 6+ ♦
	3 ♥ 10-11 2er ♥, einladend
	FV

Der Eröffner hat einen billigen Zweifärber im Sprung gereizt

Gebot des Eröffners	Gebot des Antwortenden
1 ♥	1 SA
3 ♣ (mind. 5 ♥, mind. 4 ♣, ab 18, teurer Zweifärber)	Bedeutung der Wiedergebote des Antwortenden
	3 ♦ 6-10 Karostopper, nix in ♥
	3 ♥ 6-10 2er ♥, nix Besseres
	3 ♠ 6-10 Pikstopper, nix in Karo
	3 SA 6-10 Beide Stopper
	4 ♣ 6-10 Eindeutige Treffhand
	4 ♥ 6-10 2er ♥, Farbhand

Der Eröffner hat einen teuren Zweifärber gereizt

Gebot des Eröffners	Gebot des Antwortenden
1 ♥	1 SA
2 ♠ (mind. 5 ♥, mind. 4 ♠, ab 17, teurer Zweifärber)	Bedeutung der Wiedergebote des Antwortenden
	2 SA 6-7 Minimum, passbar
	3 ♣ 8-10 Treffstopper, nix in ♦
	3 ♦ 8-10 Karostopper, nix in ♣
	3 ♥ 8-10 2er ♥, nix Besseres
	3 SA 8-10 Beide Stopper

Übungen

Welche Wiedergebote geben Sie in den folgenden Händen ab?

	<u>Ihr Partner</u>	<u>Sie</u>	<u>Ihre Hand</u>
1.	1 ♥ 2 ♦	1 SA ???	♠ K B 7 ♥ 10 3 ♦ K 6 5 ♣ B 10 6 5 2
2.	1 ♥ 2 ♦	1 SA ???	♠ D 10 5 ♥ 6 ♦ 9 8 ♣ K D B 10 9 4 3
3.	1 ♣ 2 SA	1 SA ???	♠ D 5 4 ♥ K D 9 ♦ 8 7 6 ♣ K 9 8 2
4.	1 ♥ 2 ♣	1 SA ???	♠ D 10 9 ♥ 5 ♦ K 8 7 4 3 ♣ D 5 3 2
5.	1 ♦ 2 ♥	1 SA ???	♠ A D 7 ♥ D 8 7 ♦ 5 4 3 ♣ B 10 4 2
6.	1 ♠ 2 ♠	1 SA ???	♠ 2 ♥ A B 8 7 6 ♦ K 8 7 6 5 ♣ 3 2
7.	1 ♥ 2 ♣	1 SA ???	♠ A B 7 ♥ 7 6 ♦ A 10 7 ♣ 9 6 5 4 2
8.	1 ♠ 2 ♦	1 SA ???	♠ 7 2 ♥ D B 7 6 5 ♦ K B ♣ D 4 3 2
9.	1 ♠ 2 ♦	1 SA ???	♠ 6 ♥ 8 7 6 4 ♦ B 7 ♣ K D B 6 5 4
10.	1 ♠ 2 ♦	1 SA ???	♠ 7 ♥ D B 6 5 4 3 ♦ D 8 ♣ D 7 6 5

Lösungen

1. Sie erkennen 7 Trümpfe in beiden Farben des Partners, im Zweifel bessert man immer in der Oberfarbe aus, also 2 Coeur
2. 2 Pik. Zeigt Treffs und keinen Fit für Partner und Maximum (3 Treff wäre Minimum)
Achtung: fortgeschrittene Reizung
3. 3 SA. Partner hat eingeladen, Sie halten Maximum, also Vollspiel
4. Passe! Kein Vollspiel in Sicht, in Treff sicher 8 oder mehr Karten
5. 3 SA. Partner hat einen teurer Zweifärber, Sie halten genug Punkte für Vollspiel und Stopper in den Restfarben
6. Passe! Keinesfalls versuchen, etwas zu retten. Ihr Partner hat mind. 6 Piks. Natürlich könnte er auch mal zusätzlich 3 Karo oder 3 Coeur hab, aber das wäre zu sehr gegambelt
7. 3 Treff. Fit und absolutes Maximum. Der Eröffner wird mit Minimum passen, sonst 3 Coeur oder 5 Treff ansteuern
8. 2 Pik. Ausgebessert in den sicheren 7er Fit, 2 Coeur ist erstens zu spekulativ, zweitens verspricht es eine 6er Farbe und der Eröffner wird 2 Coeur immer passen, auch mit Single Coeur
9. 3 Treff. Kein Fit, nicht einmal ein 7er Fit in Sicht, also auf der eigenen Farbe bestehen, was für den Eröffner zwingend zu passen ist
10. 2 Coeur. Abschluß! Eröffner hat zwei Farben angeboten. Wenn der schwache Partner dann auf seiner Farbe besteht, verneint er jegliches Interesse an Eröffners Farben und verspricht eine eigene 6er Farbe

Regel für das unmögliche 2 Pik-Gebot des Antwortenden, der ein 4er Pik verneint hat:

Hat der Eröffner 1 Coeur und 2 Coeur gereizt, zeigt 2 Pik beide Unterfarben mit Maximum. 2 SA zeigt beide Unterfarben mit Minimum.

Hat der Eröffner 1 Coeur und dann 2 Treff gereizt, zeigt 2 Karo des Partners ein 6er Karo und Minimum. Stattdessen 2 Pik zeigt 6er Karo und Maximum.

Hat der Eröffner 1 Coeur und dann 2 Karo gereizt, zeigt 3 Treff des Partners ein 6er Treff und Minimum, stattdessen 2 Pik zeigt ein 6er Treff und Maximum.